Flecken Bruchhausen-Vilsen

N i e d e r s c h r i f t

über die 12. Sitzung des Jugendausschusses am 12.08.2009

im/in der

Spielplatz Amtshof

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr Sitzungsende: 16:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r
Bernd Garbers

Stimmberechtigte Mitglieder
Meina Fuchs
Bernd Garbers
Gerda Ravens
Heinrich Schröder
Dietrich Wimmer
Heinrich Klimisch Vertreter für Thomas Tholl
Bernd Prumbaum Vertreter für Imke Gierke

Mitglieder ohne Stimmberechtigung
Daphne Bartels

Verwaltung
Christa Gluschak

Öffentlicher Teil :

Punkt 1:
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Garbers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Jugendausschuss mit Ladung vom 30.07.2009 ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Er erläutert des Weiteren, dass im Verlauf der Sitzung die nördlichen Spielplätze von Bruchhausen-Vilsen besichtigt werden sollen.

Der verbleibende Teil soll in einer weiteren Jugendausschusssitzung im Frühjahr (vor Beginn der Spielplatzsaison) besichtigt werden.

Punkt 2:
Bereisung von Spielplätzen

- Amtshof

Der Spielplatz befindet sich in einem guten Zustand. Es müssen jedoch die Seitenbretter beim Podest der Rutsche erneuert werden. Des Weiteren ist die Kette des Pendelsitzes bei der Seilbahn zu kürzen.

Frau Gluschak teilt mit, dass die Sandkiste im Frühjahr entfernt wurde, da die Umrandung defekt war.

Herr Garbers spricht die Sitzbänke an. Diese sollten bei allen Spielplätzen in Bruchhausen-Vilsen regelmäßig gestrichen werden.

Wünschenswert wäre es, wenn für solche Arbeiten ein Rentner odgl. gefunden werden kann, um den Bauhof zu entlasten.

Anmerkung:

Zum Ende der Spielplatzsaison wird zusammen mit dem Bauhof geprüft, welche Bänke im kommenden Winter überarbeitet werden müssen.

- Eselsort

Der Spielplatz wurde 2007 neu hergestellt und befindet sich in einem guten Zustand.

Herr Prumbaum regt an, dass die Bepflanzung regelmäßig zurückgeschnitten wird, um den Spielplatz einsehen zu können.

- Auf der Koppel / Koppelweg

Im Bereich des Spielplatzes „Auf der Koppel“ befindet sich lediglich eine Tischtennisplatte.

Der Spielplatz „Koppelweg“ ist aufgrund der Lage und des Bewuchses schwer erkennbar. Es sollte

durch ein Hinweisschild auf diesen Spielplatz aufmerksam gemacht werden.

Da es sich um einen großen Spielplatz handelt, soll die Rutsche von der Breslauer Straße (nach Aufgabe des Spielplatzes) im Eingangsbereich aufgestellt werden.

Es sollte geprüft werden, ob noch eine Tischtennisplatte zur Verfügung steht. Ist dieses der Fall, soll eine solche beim Spielplatz Koppelweg aufgestellt werden. Evtl. käme eine Verlagerung der Platte vom Spielplatz „Auf der Koppel“ in Betracht.

- Koppelkämpe

Der Spielplatz befindet sich in einem guten Zustand.

Zu überlegen ist, ob im Bereich des Basketballkorbes eine Fläche gepflaster wird. Dieses würde jedoch dazu führen, dass die verbleibende Rasenfläche sehr klein wird.

Bei der angrenzenden Grünfläche handelt es sich um eine Ausgleichs- und Ersatzfläche.

Bevor eine Entscheidung über eine Pflasterung gefällt wird, ist zunächst die Frequentierung des Basketballkorbes zu ermitteln.

- Jugendhaus / Skateranlage

Auf eine Besichtigung des Spielplatzes wird verzichtet, da die Skateranlage derzeit abgebaut ist.

Herr Garbers berichtet, dass im Außenbereich des Jugendhauses ein Schachfeld errichtet worden ist. Des Weiteren informiert er die Anwesenden über den Sachstand der Baumaßnahme im Inneren des Jugendhauses.

Zur Skateranlage wird ausgeführt, dass diese im März diesen Jahres komplett saniert worden ist. Kurz darauf waren erneut Beschädigungen an der Anlage erkennbar. Dieses ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Anlage in einiger Entfernung zum Jugendhaus steht. Somit werden auch die sanitären Anlagen nicht immer genutzt.

Herr Garbers macht den Vorschlag, die Skateranlage näher am Jugendhaus zu errichten. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, welche Kosten hierfür entstehen werden.

Anmerkung:

Die Herstellung der Fläche hat bei Bau der Skateranlage ca. 40.000,00 DM gekostet. Diese hohe Summe resultiert aus dem erforderlichen starken Unterbau.

Im Jugendausschuss herrscht Einigkeit, dass nochmals über Alternativstandorte nachgedacht werden sollte.

Frau Gluschak weist darauf hin, dass die Anlage durch den Auf- und Abbau zum Brokser Markt stark leidet. Aus diesem Grund sollte bei einem Neubau bzw. bei einer Verlegung der Skateranlage auch über andere Geräte nachgedacht werden.

- Wassererlebnisbereich

Frau Gluschak teilt mit, dass in der 34. Kalenderwoche eine Videokamera installiert wird.

Des Weiteren wurden in diesem Jahr bereits zwei Sonnensegel sowie eine Beleuchtung angeschafft.

Die Strömungsscheibe wurde vor kurzem zerstört. Die Reparaturkosten belaufen sich auf rund 2.600,00 €.

Der Jugendausschuss spricht sich dafür aus, dass die Strömungsscheibe erst zur nächsten Saison repariert wird, da das Ersatzteil Lieferzeiten von 4 – 6 Wochen hat.

Seitens der Wohnmobilisten wurde der Wunsch geäußert, dass die Büsche zwischen Wohnmobilstellplatz und Wassererlebnisbereich zurückgeschnitten werden sollen, um Blickkontakt zu haben. Gleiches gilt für die Büsche zur Bahnseite hin.

- Flintenberg / Kurzer Weg

Auf dem Spielplatz befinden sich lediglich noch eine Schaukel und eine Sitzbank.

Es sollte erneut geprüft werden, ob der Spielplatz aufgegeben werden kann.

Anmerkung:

Das Nds. Spielplatzgesetz wurde außer Kraft gesetzt. Somit ist ein Spielplatz im Rahmen der Bauleitplanung festzulegen. Dabei sind lt. Baugesetzbuch jedoch die Belange der Kinder und Jugendlichen zu beachten.

Im Rahmen der Bauleitplanung wird das Jugendamt beteiligt. Eine eventuelle Stellungnahme unterliegt der Abwägung der Gemeinde.

Da im Bereich des Schulzentrums ausreichend Spielfläche zur Verfügung steht, die gefahrlos zu erreichen ist, würden aus Sicht der Verwaltung gegen eine Aufgabe des Spielplatzes keine Bedenken bestehen.

Unter diesem Gesichtspunkt sollte in einer der nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses über eine Aufgabe des Spielplatzes und den Verkauf des Grundstückes beraten werden.

- Schule

Der Spielplatz im Bereich der Schule wurde vor einigen Jahren neu hergestellt. Insgesamt ist festzustellen, dass sich dieser Spielplatz in einem schlechten Zustand befindet, was größtenteils auf den starken Bewuchs der Fläche zurückzuführen ist.

Im Jugendausschuss herrscht Einigkeit, dass zum Frühjahr ein Rückschnitt der Büsche und Bäume erfolgen soll. Des Weiteren soll die Rutsche auf die östliche Seite des Walls verlegt werden. Die vorhandene Wasserpumpe ist zu reaktivieren. Ebenso soll eine Bank aufgestellt werden.

Punkt 3:
Mitteilungen der Verwaltung

Spielplatz Hoppendeich

Herr Garbers teilt mit, dass die Firma Kusserow den Spielplatz Hoppendeich bis Mitte September fertiggestellt haben wird.

Punkt 4:
Anfragen und Anregungen

Wiehe-Bad

Herr Wimmer spricht die Umgestaltung des Eingangbereiches des Wiehe-Bads an. Dieses Thema wurde in der letzten Jugendausschusssitzung erörtert. Entsprechende Maßnahmen wurden bisher nicht umgesetzt.

Herr Garbers sagt eine Klärung der Angelegenheit zu.

Punkt 5:
Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

Herr Garbers bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Der Vorsitzende Der Gemeindedirektor Die Protokollführerin